

STELLENAUSSCHREIBUNG

Gemäß § 9 OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 – OÖ GDG 2002 wird beim **Bezirksabfallverband Freistadt** folgender Dienstposten zur Besetzung öffentlich ausgeschrieben:

Abfallberater/in

Dauerposten, Funktionslaufbahn GD 14
Beschäftigungsausmaß bis zu 40 Wochenstunden
Dienstbeginn 01. Jänner 2024

Aufgabenbereiche:

Beratung zu Abfallvermeidung, -trennung, -verwertung und -entsorgung

- Beratung von Gemeinden bei Abfallsammelsystemen und Abfallentsorgung
- Beratung von Haushalten, Wohnanlagen, Betrieben und sonstigen Einrichtungen
- Beratung von Kindergärten, Schulen, Vereinen, etc.
- Erstellung von Abfallwirtschaftskonzepten (Schulen, Wohnanlagen, KMU's, etc.)

Betreuung und Organisation der Sammelsysteme

- Umsetzung der von den Organen beschlossenen Sammelstrukturen im Verbandsbereich in Zusammenarbeit mit den Gemeinden:
 Kombination von Übernahme unter Aufsicht in den Altstoffsammelzentren, Holsystemen für Rest- und Biotonnenabfälle, Bringsystemen zu öffentlichen Sammelbehältern für Glasverpackungen und Altpapier/Papierverpackungen sowie für biogene Abfälle zu Kompostierungsanlagen, sonstigen Sammelsystemen (z.B. Tierkörpersammlung)
- Unterstützung der Geschäftsstellenleitung bei Konzeption, Kalkulation und Evaluierung
- Durchführung von bzw. Mitwirkung bei Abfallanalysen nach Erfordernis und Auftrag
- Tätigkeitsberichte für HSVS und EAG-Koordinierungsstelle

Betreuung der abfallwirtschaftlichen Einrichtungen im Bezirk Freistadt

- 71 öffentliche Sammelpplätze
- 26 Altstoffsammelzentren:
 - Organisation der Abholung der in den ASZ gesammelten Abfälle
 - Bereitstellung der in den ASZ benötigten Verbrauchsgüter, Behälter, etc.
 - Gewährleistung eines reibungslosen ASZ-Betriebes
 - Laufende Betreuung und Weiterbildung der ca. 140 ASZ-Mitarbeiter/innen
 - Administrative Tätigkeiten (z. B. aktualisieren des ASZ-Handbuches)

Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung, Beratungstätigkeit und Öffentlichkeitsarbeit

- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Exkursionen
- Ausarbeitung von themenspezifischem Info-Material (z. B. für Gemeindenachrichten)
- Ausarbeitung und Durchführung von Schulprojekten
- Beratung bei Abbruchvorhaben gem. § 14 Abs. 1 Z.9 Oö. AWG 2009
- Betreuung, Beratung und Information von politischen Entscheidungsträgern der Region sowie Amtsleitern und Sachbearbeitern der Gemeinden
- Planung und Koordination der Öffentlichkeitsarbeit
- Abhaltung von Informationsveranstaltungen (z. B. Tag der Abfallwirtschaft)

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen:

- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. dem § 17 Abs. 2 OÖ GDG entsprechend
- Volle Handlungsfähigkeit, persönliche, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Einwandfreies Vorleben
- Bei männlichen Bewerbern: abgeleiteter Präsenz- bzw. Zivildienst

Besondere unbedingt zu erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

- Absolventen/in einer höheren Schule (Matura/Berufsreifeprüfung) oder höhere Ausbildung.
- Interesse in abfallwirtschaftlichen Belangen und ökologische Grundeinstellung
- Abfallberaterausbildung bzw. die Bereitschaft diese zu absolvieren
- Führerschein B und Bereitschaft, gelegentlich mit dem eigenen PKW Dienstfahrten durchzuführen

Besondere Aufnahmevoraussetzungen, deren Erfüllung erwartet wird:

- Kenntnisse in abfallwirtschaftlichen Belangen
- Freundliches Auftreten; Geschick und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Bürger/innen, ASZ-Mitarbeiter/innen, Funktionären und Mitarbeiter/innen der Gemeinden und Geschäftspartnern; Konfliktlösungspotential und Kritikfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zu Mehrleistungen und Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich, Belastbarkeit und Ausdauer
- Bereitschaft, hin und wieder Arbeitskleidung anzuziehen und körperliche Arbeiten zu verrichten (ASZ-Einrichtung; Abfallanalysen; Beifahrertätigkeit)
- Kenntnisse kaufmännischer und finanzwirtschaftlicher Grundlagen (Kostenrechnung, Kalkulation, Erfahrung mit kommunalem Rechnungswesen)
- Gute EDV-Anwenderkenntnisse (MS Office-Anwendungen)
- Organisationstalent und technisches Verständnis
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Wir bieten:

- eine sinnstiftende, nachhaltige Tätigkeit in einer Zukunftsbranche
- familiäres und wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem engagierten und motivierten Team
- geregelte Arbeitszeiten an einem krisensicheren Arbeitsplatz
- **Entlohnung** auf Basis der Oö. Gemeinde-EinreihungsVO in GD 14 (Gehaltsstufe je nach anrechenbaren Vordienstzeiten). Dies bedeutet für 2023 einen Mindest-Monatsbezug von brutto € 3.064,00.

Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren erfolgt nach den gesetzlichen Bestimmungen des OÖ GDG 2002 und es können Interviews, Tests und Hearings durchgeführt werden. Eine Vorauswahl ist aus verwaltungswirtschaftlichen Gründen möglich.

Allfällige im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren anfallende Kosten werden nicht ersetzt.

Sie sind interessiert?

Richten Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Ausbildungs- u. Dienstzeugnisse, Lichtbild, ...) per Post oder per E-Mail bis

spätestens Freitag, 07. Juli 2023 (12 Uhr)

(Eingangsdatum der Geschäftsstelle)

an den Bezirksabfallverband Freistadt
Leonfeldner Straße 36
4240 Freistadt

office@bav-freistadt.at

Zur Beantwortung allfälliger Fragen steht vom Bezirksabfallverband Freistadt Geschäftsstellenleiter Dipl.-Päd. Richard Freinschlag (0664 8259046 oder office@bav-freistadt.at) gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Bewerbung.

Bgm. DI Franz Xaver Hölzl
Vorsitzender